



Bundeseinheitliches Buchungs- und Verwaltungssystem für die Trainerausbildung im Cheer-Sport

WAS IST DAS ZIEL UNSERES PROJEKTES?

Mit dem Projekt soll ein bundeseinheitliches Instrument implementiert werden, welches unsere Vereine bei der Aus- und Weiterbildung ihrer Trainer*innen „an die Hand nimmt“. So werden unsere Landesbildungsreferent*innen bei der Verwaltungsarbeit entlastet und die zuständigen Fachbereiche im Verband (d.h. Ausbildungsbeauftragte der Vereine, Landesbildungsreferent*innen, Bundesfachausschuss für Bildung sowie die Finanzabteilungen auf Vereins-, Landes- und Bundesebene) miteinander vernetzt.

WELCHE HERAUSFORDERUNGEN WOLLEN WIR DAMIT LÖSEN?

Durch eine Digitalisierung der Verwaltungs- und Organisationsprozesse wollen wir die zeitlichen Ressourcen unserer jungen – zumeist ehrenamtlichen – Mitarbeiter*innen auf Vereins-, Landes- und Bundesebene schonen und ihnen dadurch die Motivation und die Möglichkeit geben, Prozesse in der Verbandsarbeit aktiv mit zu gestalten anstatt diese nur zu verwalten.

PROJEKTPROZESS

Milestone / Timeline	IV. Quartal 2019	I. Quartal 2020	II. Quartal 2020	III. Quartal 2020	IV. Quartal 2020
Konzeptionierung	[Progress bar from Q4 2019 to Q2 2020]				
Programmierung im CCVD Backoffice:					
• Trainerdatenbank	[Progress bar from Q4 2019 to Q1 2020]				
• Lehrgangs-Buchungssystem		[Progress bar from Q1 2020 to Q2 2020]			
• Lehrgangs-Finanzmanagement			[Progress bar from Q2 2020 to Q3 2020]		
• Lizenzverwaltungssystem			[Progress bar from Q2 2020 to Q3 2020]		
• Schnittstelle DOSB LIMS-System		[Progress bar in Q4 2019]		[Progress bar in Q2 2020]	
• Dozentenverwaltungssystem				[Progress bar from Q3 2020 to Q4 2020]	
• Statistiktool					[Progress bar in Q4 2020]
Digitale Fachforen für Bildungsmitarbeiter auf Vereins-, Landes- und Bundesebene zur Anwendung und Feedbackfunktion		[Progress bar from Q4 2019 to Q4 2020]			

FAZIT UND AUSBLICK

Durch die umfassende Digitalisierung der Bildungsprozesse ist es uns im Jahr 2020 gelungen, den jungen Mitarbeiterstab im Bereich Bildung sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene weiter zu qualifizieren und deutlich auszubauen.

Durch die vernetzte Kommunikation haben sich zudem nachhaltig wertvolle Synergien zwischen den Mitgliedsvereinen, den CCV-Landesfachverbänden und auch den einzelnen Fachbereichen des Bundesverbandes ergeben.

Überdies sind durch die umfassenden Möglichkeiten der digitalen Vernetzung auswertbare Daten zu Arbeitsprozessen entstanden, die zum einen als Fundament für eine erhöhte Mitarbeiterkompetenz und zum anderen für faktenbasierte und damit transparente Entscheidungen nutzbar sind.

FINANZEN

Gesamt: 26.300 Euro

Eigenmittel: 21.300 Euro · DOSB-Förderung: 5.000 Euro

” Der CCVD zeigt in seinem Projekt, wie der konsequente Einsatz digitaler Strukturen und Prozesse die Entwicklung und Zusammenarbeit im Verband verbessern kann und Engagierte entlastet. “



Veronika Rücker
Vorstandsvorsitzende

PROJEKTLEITUNG & ANSPRECHPARTNERIN

Romy Möbius
CCVD-Vizepräsidentin
romy.moebius@ccvd.de
www.ccvd.de



Dieses Projekt wird unterstützt durch den Innovationsfonds des DOSB und begleitet durch TrainerInSportdeutschland.